

Sternfahrt der Radler für das Afrika-Projekt von Dr. Hans Schales

Riegelsberg. Am 12. Juli haben saarländische Radfahrer bei der Aktion „Kilometerjagd für Dr. Hans Schales“ rund 10 000 Euro für das Afrika-Projekt des ehemaligen Chefarztes im Dudweiler Krankenhaus zusammengestrampelt. Diese Veranstaltung kam so gut an, dass der saarländische Radfahrerbund gleich eine weitere dran hängt. Am Sonntag, 4. Oktober, sind die Radsportfreunde von Phönix Riegelsberg Gastgeber einer großen Sternfahrt zum Abschluss der offiziellen Radsaison im Saarland. Auf dem Gelände rund um die Fischerhütte im Russenweg sollen möglichst viele Radfreunde aus dem ganzen Land von 9 bis 15 Uhr ein gemütliches Fest feiern und mit den drei Euro „Antrittsgebühr“ einen weiteren Beitrag zur Unterstützung von Dr. Hans Schales leisten. Schales ist nach längerem Heimat-Urlaub inzwischen wieder in seinem Krankenhaus St. Luke's Hospital in Simbabwe im Einsatz. Am Sonntag wird natürlich auch der sportliche Einsatz der Teilnehmer in Form von Wertungspunkten auf der RTF-Karte belohnt. *kk*

◆ **Infos:** Günther Eisenbach, Telefon (0 68 06) 98 14 96 oder unter info@rsf-phoenix.de

Hunde-Erzieher Holger Schüler kommt in die Congresshalle

Saarbrücken. Der bekannte Hunde-Erziehungsberater Holger Schüler besucht am 11. November auf seiner Live-Tournee „Menschen an der Leine“ die Saarbrücker Congresshalle. In einem zweistündigen Vortrag zeigt er, wie Mensch und Hund ein Team bilden können. Beginn ist um 20 Uhr, Karten gibt es unter Tel. (0681) 58 82 22 22. *vw*

Ein TV-Kommissar als Topfgucker

Am 9. Oktober erscheint Gregor Webers Buch „Kochen ist Krieg!“

Der Saarbrücker Tatort-Kommissar und gelernte Koch Gregor Weber liefert einen Frontbericht von deutschen Profiküchen. Dafür besuchte der Schauspieler höchst unterschiedliche Schauplätze.

Von SZ-Mitarbeiter Thomas Wolter

Saarbrücken. Wenn einer in die Töpfe schaut, der kann ganz schön was erleben. Der saarländische Schauspieler Gregor Weber, besser bekannt als Tatort-Kommissar Deininger, hat sich aufgemacht, die deutschen Profi-Küchen zu erkunden. Heraus kam ein knapp 300 Seiten starkes Buch, das im Oktober unter dem Titel „Kochen ist Krieg“ erscheint. Ein „Frontbericht“ von Schauplätzen des täglichen Küchenkampfes, von der Pizzeria in Westfalen bis zum noblen Drei-Sterne-Restaurant in Perl-Nennig.

Der TV-Kommissar als Topfgucker? Wenige wissen, dass der als Sohn Stefan in der Comedy-Serie „Familie Heinz Becker“ groß gewordene Schauspieler einen anerkannten Berufsabschluss als Koch hingelegt hat. Und das nicht irgendwo, sondern in Kolja Kleebergs Berliner Edel-Schlemme „VAU“. Dass professionelles Kochen einen permanenten „Kriegszustand“ bedeutet, hat man ihm gleich zu Anfang seiner Ausbildung klar gemacht: ein ständiger Kampf um die Gunst der Feinschmecker und um die Rendite, gegen misslaunige Kollegen und den eigenen inneren Schweinehund.



Tatort-Kommissar Gregor Weber kennt sich auch mit Kochmessern bestens aus. Foto: SZ/Stephan Pick

Der eigenen Ausbildung ist denn auch das erste Kapitel von Webers Buch gewidmet. In den weiteren Etappen des kulinarischen Wehrberichtes besucht der Mime tapfere Küchensoldaten in den unterschiedlichsten Lagen und findet vor allem viel Positives: „In deutschen Profiküchen wird überwiegend sehr gut und ehrlich gekocht.“

Ursprünglich als realitätsnahe Dokumentarfilmreihe vorgesehen, gelangten Webers Küchen-Einblicke zwischen die Buchdeckel. Ein Jahr lang besuchte er die Kollegen quer durch die Republik, war so auch Gast in der Kombüse der Marine-Fregatte „Mecklenburg-

Vorpommern“, die mit einem Etat von 5,50 Euro pro Person täglich vier Mahlzeiten für die Kameraden herbeizaubern muss. Dagegen kann der Küchenchef im präsidialen Schloss Bellevue so richtig aus vollen Töpfen schöpfen, während Drei-Sterne-Koch Christian Bau im Restaurant Schloss Berg täglich einen Spagat zwischen höchster Qualität und einem noch erträglichen Preisniveau schaffen muss.

Webers Fazit: „Je anspruchsvoller die Küche, desto härter die Arbeit.“ So wühlt sein kulinarischer Kriegsbericht nicht in den Schmutzjahren der Branche, sondern ist liebevolle

Hommage an einen männlich dominierten Berufsstand, der vielfach unter harten Arbeitsbedingungen Großes leistet und an den unterschiedlichsten Kampf-Herden durchaus männerbündische Züge einer militärischen Einheit tragen kann.

◆ **Gregor Weber: Kochen ist Krieg!** Piper, 288 S., 19,95 €; Buchvorstellung am Mittwoch, 7. Oktober, ab 19 Uhr in der saarländischen Landesvertretung in Berlin.

Diese und weitere Buchempfehlungen versandkostenfrei bestellen: www.saarbruecker-zeitung.de/empfehlungen

NACHRICHTEN

Rentner soll Kriegswaffen ausgegraben haben

Trier. Die Staatsanwaltschaft Trier ermittelt gegen einen 72-Jährigen wegen des Verstoßes gegen das Kriegswaffenkontrollgesetz. Er soll ein Waldstück nach Waffen und Munition aus dem Zweiten Weltkrieg abgesucht haben. Dabei fielen ihm nach Ansicht der Staatsanwaltschaft Panzerfäuste, Mörsergranaten und Maschinengewehrmunition in die Hände. Der Rentner sitzt in Untersuchungshaft. *red*

Kostenloses Schwimmen für Feuerwehrleute

Quierschied. Die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr sowie der Jugendwehr in Quierschied können künftig die Bäder der Gemeinde kostenlos nutzen. Das hat der Kulturausschuss des Gemeinderates beschlossen. Bürgermeisterin Karin Lawall sprach von einer Geste der Anerkennung für die ehrenamtlichen Leistungen. *ll*

Tinnitus-Gruppe Saar trifft sich am Freitag

Saarbrücken. Die Selbsthilfegruppe „Chronischer Tinnitus Saarland“ trifft sich am Freitag, 2. Oktober, um 18 Uhr im Selbsthilfegruppen-Zentrum Kiss Saarbrücken, Futterstrasse 27 (3. Stock). Wie Karl Kindling, Sprecher der Gruppe, gestern weiter mitteilte, ist an diesem Abend auch die Bibliothek der Gruppe geöffnet. *red*

Produktion dieser Seite: Gerrit Dauelsberg, Stefan Regel, Dietmar Klostermann

Die Verfassungsorgane stellen sich vor

Am 2. und 3. Oktober öffnet die Bundesmeile auf den Saarliesen am Staatstheater

Zum Tag der deutschen Einheit können Besucher der Bundesmeile einen Blick hinter die Kulissen der Verfassungsorgane werfen. Mitarbeiter von Bundesrat, -tag und -regierung informieren über ihre Arbeit.

Von SZ-Mitarbeiter Marko Völke

Saarbrücken. Mitarbeiter von Bundestag, -rat und -regierung gewähren Einblicke in ihren Arbeitsalltag. Im interaktiven Rollenspiel „Forum Plenarsaal“ können Besucher in die Rolle eines Bundestags-Abgeordneten schlüpfen und eine Debatte mitgestalten. Der Nachwuchs darf in der „Föderation Eishöhle“ auf digitale Forschungsreise durch den Bundesrat in Berlin gehen.

In der Bundesmeile können die Besucher des Bürgerfestes bei den zentralen Feierlichkeiten zum Tag der Deutschen Einheit in Saarbrücken einen Blick hinter die Kulissen der Verfassungsorgane werfen. Am 2. und 3. Oktober wollen sich Bundestag, -rat und -regierung zwei Tage mit einem Entertainment-Programm auf den Saarliesen am Staatstheater präsentieren.

Während die Angebote einen Hauch der Originalschauplätze der Bundeshauptstadt nach Saarbrücken bringen sollen, können saarländische Schulklassen am Freitag, 2. Oktober eine Reise nach Berlin gewinnen. Im Präsentationszelt des Bundesrates wird ab 12.30 Uhr ein Wissensquiz ausgetragen. Klassen der Erweiterten Realschule Püttlingen, der Gesamtschulen Bellevue Saarbrücken und in Mettlach-Orscholz sowie des Gymnasiums Ottweiler, des Hochwald-Gymnasiums in Wadern und des Robert-Schumann-Gymnasiums Saarlouis wetteifern dabei um die dreitägige Reise mit Besuch des Bundesrates. Die Fragen drehen sich um die Themen Grundgesetz und Gesetzgebung, Bundesrat,



In der Nähe des Saarbrücker Schlosses waren gestern die Aufbauarbeiten zum Bürgerfest der deutschen Einheit in vollem Gange. Hier ist Bauarbeiter Andreas Spät mit einer Leiter unterwegs. Foto: BuB

Geschichte und Geographie sowie um Besonderheiten der deutschen Länder. Bildungs-Ministerin Annegret Kramp-Karrenbauer verkündet freitags gegen 18.45 Uhr die Gewinner. Auch über das Quiz hinaus bilden Informations-Angebote für Jugendliche einen Schwerpunkt des Bundesrats-Programmes.

Am 2. Oktober, 13.30 Uhr, startet ein Jugend-Band-Wettbewerb mit saarländischen Gruppen. Den Gewinnern winken 1000 Euro. Im „Studio Bundesrat“ können die Besucher Talkrunden mit Gästen aus Politik, Wirtschaft, Sport und Kultur von Bundes-Innen-Minister Wolfgang Schäuble bis zu dem Schlager-Duo Cindy & Bert mitverfolgen.

Für Samstag, 3. Oktober, um 14.30 Uhr ist in dem Zelt auch die symbolische Amtsübergabe des amtierenden Bundesrats-Präsidenten Peter Müller an seinen designierten Nachfolger Jens Böhrnsen, Präsident des Senats der Hansestadt Bremen, geplant.

Im Internet: www.saarbruecker-zeitung.de/einheit

Die SZ bietet beim Bürgerfest kostenlose Fotos an

Saarbrücken. Mit Aktionen für die ganze Familie präsentiert sich die Saarbrücker Zeitung beim Bürgerfest anlässlich der zentralen Feierlichkeiten zum Tag der Deutschen Einheit in Saarbrücken. Am SZ-Stand in der Bahnhofstraße können sich alle Besucher am Freitag und Samstag, 2. und 3. Oktober, fotografieren lassen. Für alle Kinder gibt es zudem – so lange der Vorrat reicht – kostenloses Zuckerwatte sowie bunte Luftballons.

Getreu dem Motto der diesjährigen Feierlichkeiten „Europa erleben“ stellt die SZ zudem das Sprachlernspiel „New Amici!“ vor. Auf spielerische Art vermittelt es nicht nur Fremdsprachenkenntnisse, sondern auch Infos über Land, Leute und Kultur. Die „Click-me“-Fotografen der SZ sind ebenfalls auf dem Fest unterwegs. Die entstandenen Schnappschüsse können kostenlos aus einer Online-Bildgalerie herunter geladen werden. *mv*

Anzeige

AKTENZEICHEN SZ UNGELÖST.

RÄTSEL 40

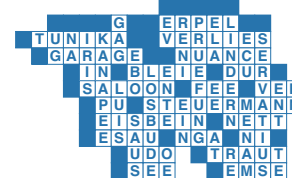
In dieser Woche haben wir uns wieder ein Umriss-Rätsel für Sie ausgedacht. Finden Sie das Lösungswort und rufen Sie einfach unser Gewinn-Telefon unter 0137 - 93 700 76 an.

Nennen Sie uns das Lösungswort und ein wenig später Ihre Telefonnummer und Ihren Namen. Die Leitung ist bis Donnerstag, 24. Uhr, für Sie geschaltet. Der Anruf kostet Sie maximal 50 Cent aus dem deutschen Festnetz!

asiatische Industriemation	Lachsforelle	afrikanisches Muschelgeld	beim ersten Versuch (auf...)	Frauenname	Muhammad... (Diplomat, Gelehrter)	Aristokratie	ein Gesetzbuch (Abk.)	Oper von Richard Strauss
		5	bleich, fahl	1				8
			indischer Fürstentitel				Nordeuropäerin	Fremdwortteil: bei, daneben
Gangregler der Uhr	resolut				Ort am Lech		eigentlicher Name Defoes	3
US-kanadischer Grenzsee			hoher engl. Adelstitel		kleine Krabbe			7
								9
								10
Nadelbaum	Rollkörper						Abk.: links	Unternehmensform
chem. Zeichen für Radium								4
mehrfaches Kinderglück								6



Lösung von Rätsel Nr. 39: Stadtfest



Gewinn-Telefon: 0137 - 93 700 76

Noch mehr Rätsel finden Sie online auf: www.saarbruecker-zeitung.de/raetsel

Die Auflösung des Rätsels und die Bekanntgabe der Gewinner erfolgen am kommenden Dienstag auf der RÄTSEL-Seite. Der Rechtsweg und die Barauszahlung sind ausgeschlossen.

Ein Buch „Iss mei Hut noch do?“ haben gewonnen:

Herr Dieter Gesang aus Saarbrücken
Herr Dr. Heiner Jacobs aus Beckingen
Frau Gerda Stöbener aus Saarbrücken

